

Öffentliche Stellenausschreibung für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Landesamt für Denkmalpflege Schleswig-Holstein (LDSH) in Kiel
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)
im Fachdezernat Gartendenkmalpflege

unbefristet in Vollzeit mit zurzeit 38,7 Wochenstunden im tariflichen Beschäftigungs-
verhältnis bzw. 41 Wochenstunden im Beamtenverhältnis oder in Teilzeit zu besetzen.

Über uns

Das Landesamt für Denkmalpflege ist Obere Denkmalschutzbehörde des Landes Schleswig-Holstein (mit Ausnahme der Hansestadt Lübeck) und zugleich als Fachbehörde zuständig für die Erforschung und Erfassung, den Schutz und die Pflege der Kulturdenkmale mit Ausnahme der archäologischen Denkmale.

Das Fachdezernat Gartendenkmalpflege ist für die systematische Erfassung und Bewertung von Gründenkmalen im Land zuständig sowie für die Beratung von Eigentümerinnen und Eigentümern, unteren Denkmalschutzbehörden und anderen Behörden beim Umgang mit diesen Objekten. Der genaue Umfang des Aufgabenbereichs wird im Zusammenhang mit der Neustrukturierung der Aufgabenbereiche im Landesamt festgelegt.

Ihre Aufgaben

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- gartendenkmalfachliche Beratung u.a. von unteren Denkmalschutzbehörden, Planerinnen und Planern sowie Kommunen,
- Beurteilung und ggf. Herstellung der Zustimmung bei der Erteilung von Genehmigungen nach § 12 Abs. 1 DSchG SH bei Betroffenheit von Gründenkmalen gemäß LVO,
- Erfassung, Erforschung und Bewertung der Gründenkmale,
- Fachaufsicht über die unteren Denkmalbehörden im Bereich der Gartendenkmalpflege

- Bearbeitung und fachliche Betreuung von Förderprojekten der Gartendenkmalpflege,
- Bearbeitung und fachliche Betreuung von Anträgen zur steuerlichen Abschreibung gemäß § 10g EStG von Gründenkmalen und von Freiräumen und Gartenanlagen in denkmalgeschützten Ensembles,
- Entwicklung gartendenkmalpflegerischer Standards und Arbeitshilfen,
- Vermittlung gartendenkmalfachlicher Zielsetzungen und Erfolge in der Öffentlichkeit durch Vorträge/Präsentationen und Beiträge zur Behördenkommunikation (z.B. in Zeitschriften und Social-Media-Kanälen des LDSH),
- Arbeit mit Fachinformationssystemen, Datenbanken und Ablagesystemen.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- 1.)
ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Magister/Universitätsdiplom) der Landschaftsarchitektur, der Landschaftsplanung, der Umwelt- und Landschaftsgestaltung oder der Freiraumplanung
und eine mehrjährige (mindestens zwei Jahre) berufliche Erfahrung mit administrativen Verwaltungsaufgaben, die mindestens ein wissenschaftliches Hochschulstudium erfordern (mindestens Entgeltgruppe 13 TV-L/ TVöD), in einer Kommunal-, Landes- oder Bundesbehörde oder einer Landesbauverwaltung in ihrer entsprechenden landesspezifischen Rechtsform
oder
- 2.)
ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Magister/Universitätsdiplom) der Landschaftsarchitektur, der Landschaftsplanung, der Umwelt- und Landschaftsgestaltung oder der Freiraumplanung
und einem zweijährigem wissenschaftlichen Volontariat bei einem Denkmalfachamt oder einer Schlösser- und Gärtenverwaltung
oder
- 3.)
ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Magister/Universitätsdiplom) der Denkmalpflege, Architektur oder Kunstgeschichte
und eine langjährige (mindestens fünf Jahre) berufliche Tätigkeit, die mindestens ein wissenschaftliches Hochschulstudium erfordern (mindestens Entgeltgruppe 13 TV-L/ TVöD) im Bereich der Gartendenkmalpflege in einer oberen Denkmalschutzbehörde bzw. Denkmalfachbehörde oder Schlösser- und Gartenverwaltung,
und
- Führerschein Klasse B (PKW) und die Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen

sowie zu ganztägigen Dienstreisen (nachzuweisen durch Führerscheinkopie und schriftliche Erklärung über die Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen sowie zu ganztägigen Dienstreisen),

- verhandlungssichere Deutschkenntnisse (Nachweis über mindestens Niveau C 1).

Darüber hinaus ergeben sich für die Besetzung der Stelle folgende Anforderungen:

- Kompetenzen analytisch zu denken und innovativ zu sein sowie Feedback zu geben und anzunehmen.

Zudem wäre wünschenswert:

- nachgewiesenes Volontariat in der Denkmalpflege,
- Nachweis über abgeschlossene Promotion und/oder Nachweis wissenschaftlicher Publikationen jeweils im Bereich der Gartendenkmalpflege,
- nachgewiesene berufliche praktische Erfahrungen bei Planungsleistungen oder Erfassung und Dokumentation von Gründenkmalen,
- nachgewiesene fundierte Kenntnisse des einschlägigen Denkmal-, Bau- und Planungsrechts.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 14 erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigungsverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe E 13 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum,
- ein kollegiales Arbeitsklima,
- Fortbildungsmöglichkeiten,
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL),
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten,
- 30 Tage Urlaub im Jahr,
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement (u.a. Kooperation mit Hansefit),
- Zuschuss für den ÖPNV (NAH.SH-Jobticket/Deutschlandticket),
- eine gute Anbindung an den ÖPNV.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Die Beschäftigung ist in Teilzeit mit einem Anteil von 80% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit vorgesehen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Abschluss- und Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

23. Juli 2026

an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat III 117, Brunswiker Str. 16-22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an Bewerbung@bimi.landsh.de unter dem Stichwort „LDSH Gartendenkmalpflege“.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen auf der Internetseite des Ministeriums (www.mbwfk.schleswig-holstein.de) unter Service/ Formulare/ Datenschutz entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen die Personalsachbearbeiterin im Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Frau Ines Plew (E-Mail: Ines.Plew@bimi.landsh.de oder Telefon: 0431/988-2238), gerne zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter des Landesamtes für Denkmalpflege, Herrn Dr. Philip Seifert (E-Mail: Philip.Seifert@ld.landsh.de oder Telefon: 0431/69677-60).

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).